

Die Hastarii vnd Principes, trugen eine Tartischen/ so driettha'ben Schuh breite / vnd vier Schuh / oder etwas mehr lang: ein spizige/starcke/vnd auff beyden Seiten schneidende Wehr:einen ehernen Helm mit einem Rahm vnd Federn darauff / zween hölzerne Kolben/deren einer klein vnd leicht/wie ein Wurffspieß/drey cubitos lang / vnd am Ende mit Eisen beschlagen. Der ander aber war so dick / daß er eine Spanne im diametro hatte: Auch drey cubitos lang / am Ende war ein Eisen in gleicher Länge / so in die Helffte in das Holz hinein gieng / da es dann fest vernagelt vnd wol angebracht: Das vbrige so vor gieng war neckst dem Holz anderthalben Zoll dick / vnd lieff auff eine scharpffe Spitze hinauff / auff allen Seiten mit vielen Spizen vnd scharpffen Haacken versehen.

Die Triarii, führeten auch gleiche Waffen wie die Principes, ohne die Kolben: An deren statt sie lange Spieß hatten/welche die Hastarii zuvor pflegten zu führen/daher sie auch den Namen bekommen/haben sie aber verlassen/vnd an deren statt die Kolben genommen.

Die Hastarii, Principes, vnd Triarii, waren auch mit einem Brustharnisch gedeckt / so von Eisen oder von Kupffer gemacht / vnd einen Schuh in der Bierung breit war: Die aber / so etwas vermöglicher decketen sich mit eisern Schuppen vnd Schienen / so sie mit Näcklein an einander hängeten.

In einer Legion waren vier tausende vnd zwey hundert Mann / dieser vier vnderschiedlichen Armaturen / nemlich Velites, Hastarii, Principes, vnd Triarii, welche also waren außgetheylet: Nemlich sechs hundert Triarii, zwölff hundert Principes, zwölff hundert Hastarii, vnd zwölff hundert Velites.

Die Hastarii, Principes, vnd Triarii, waren jede Ar-  
3 2
matur